



Modellname	Modell	Typ	Modelljahr	Datum
Fireblade	CBR1000RR4 CBR1000RR5	SC57	04, 05	31-05-07
				Verfasser Grün/Gaßner Quality & Service

Garantieverlängerung – Lichtmaschinenstator-Kurzschluss (Fireblade CBR1000RR 2004/05)

Symptom

Die Batterie wird unzureichend geladen, die Lichtmaschinenleistung ist zu gering.

Ursache

Bei Maschinen, die im unteren Drehzahlbereich (1. oder 2. Gang, 2.000 - 2.500 U/min., 20 - 35 km/h) gefahren werden, überschreitet die Temperatur der Statorspule die Hitzbeständigkeit der Wicklungsisolierung. Wenn die Maschine häufig und lange in diesem Zustand gefahren wird, lässt das Isoliervermögen der Wicklung nach, und es kommt zu einem Kurzschluss zwischen Spule und Kern und damit zu einer unzureichenden Aufladung der Batterie.

Die Wahrscheinlichkeit, dass die Lichtmaschine tatsächlich ausfällt, ist sehr gering und hängt vom speziellen Fahrstil ab.

Abhilfe

Abhilfemaßnahmen, damit Spulenumwicklung und Statorspule weniger Hitze entwickeln:

- Geänderter Drahtdurchmesser der Statorspule und aufgrund dessen geänderte Wicklungszahl der Spule
- Durch den modifizierten Lichtmaschinenstator ändert sich der Magnetfluss am Schwungrad

Eingang in die Serienfertigung

Ab Modelljahr 2006

Betroffener VIN Kreis

JH2SC570*4M000023 - JH2SC570*4M006812
JH2SC571*4M000016 - JH2SC571*4M001407
JH2SC572*4M000012 - JH2SC572*4M000461
JH2SC57A*4M000076 - JH2SC57A*4M011536
JH2SC57C*4M000008 - JH2SC57C*4M001439
JH2SC57B*4M000004 - JH2SC57B*4M003286
JH2SC57U*4M000001 - JH2SC57U*4M000848
JH2SC579*4M000001 - JH2SC579*4M000378
JH2SC570*5M100007 - JH2SC570*5M104196
JH2SC574*5M100001 - JH2SC574*5M101509
JH2SC574*5M100001 - JH2SC571*5M101334
JH2SC574*5M100001 - JH2SC575*5M100522
JH2SC572*5M100001 - JH2SC572*5M100251
JH2SC576*5M100001 - JH2SC576*5M100249
JH2SC57A*5M100009 - JH2SC57A*5M112246
JH2SC57C*5M100001 - JH2SC57C*5M101228
JH2SC57B*5M100001 - JH2SC57B*5M103376
JH2SC57U*5M100001 - JH2SC57U*5M101440
JH2SC579*5M100001 - JH2SC579*5M100656



Maßnahmen

Garantieverlängerung auf insgesamt 7 Jahre (einschl. der normalen Garantiezeit)

- Wenn der Kunde beanstandet, dass bei seiner CBR1000RR 2004 – 2005 die Batterie nicht richtig nachgeladen wird, untersuchen Sie den Lichtmaschinenstator wie im beigefügten Inspektionsverfahren beschrieben und tauschen, wenn die Sollwerte nicht eingehalten werden, die Lichtmaschine auf Garantie aus.
- Die verlängerte Garantie darf nur in Anspruch genommen werden, wenn die untersuchte Lichtmaschinenstatorspule verbrannt ist und/oder Durchgang zwischen Statorspule und Masse besteht.

Hinweis: Die Maßnahme gilt NICHT für andere als die oben beschriebenen Fehler.

Garantie-Information

Schadenstyp	Standardgarantie
Garantieanwendungen	Garantieverlängerung
Garantiezeit	+ 5 Jahre (insgesamt 7 Jahre einschl. der ursprünglichen 2 Jahre Garantie)
NEWS-Symptomcode	06401
Schadenverurs. Teil	31120-MEL-003 oder 31120-MEL-013
Richtzeit (Austausch des Lichtmaschinenaggregats)	1,2 Std.

Teile-Information

<i>Teilenummer</i>	<i>Teilebezeichnung</i>
06311-MEL-305	ACG SET

Das Abhilfepaket enthält folgende Teile:

Nr.	Teilebezeichnung	Teile-Nr.	Stückzahl
1	Schwungrad komplett	31110-MEL-D21	1
2	Stator komplett	31120-MEL-305	1

Hinweis: Wichtig ist, dass beide Abhilfeteile "Schwungrad komplett" (31110-MEL-D21) und "Stator komplett" (31120-MEL-305) eingebaut werden, wenn der betroffene "Stator komplett" (31120-MEL-003 oder 31120-MEL-013) ausgetauscht wird, weil das Abhilfe-Schwungrad (31110-MEL-D21) einen anderen Magnetfluss hat. Wenn entweder nur die Schwungradgruppe oder nur die Statorgruppe ausgetauscht wird, kann in der Kombination keine befriedigende Ladeleistung erzielt werden.

Umgang mit ausgebauten Teilen:

Die Altteile müssen zur Entsorgung an die Honda Motor Europe (North) GmbH gegeben werden, damit sie zuverlässig aus dem Verkehr gezogen werden.

Umgang mit Teilebestand:

Die aktuellen Teile (31110-MEL-003 / SCHWUNGRAD KOMPLETT und 31120-MEL-003-013 / STATOR KOMPLETT) werden von 06311-MEL-305 / LICHTMASCHINENAGGREGAT abgelöst.

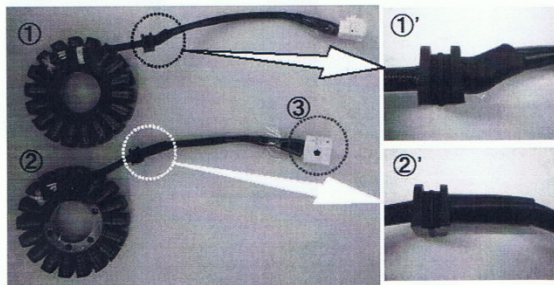
**Wichtiger Hinweis:**

Das bedeutet, dass bei der Bestellung von entweder Schwungrad oder Stator automatisch das Lichtmaschinenaggregat bestehend aus Schwungrad und Stator geliefert wird. Wenn Sie sowohl Schwungrad als auch Stator bestellen, werden Ihnen zwei Lichtmaschinenaggregate geliefert. Verwendung Sie für Ihren Auftrag die Teilenummer des LICHTMASCHINENAGGREGATS.

Kennzeichnung der Abhilfeteile:

Sehen Sie sich zur Unterscheidung zwischen jeweils der alten und der neuen Statorgruppe und Schwungradgruppe die Fotos unten an.

- Stator komplett



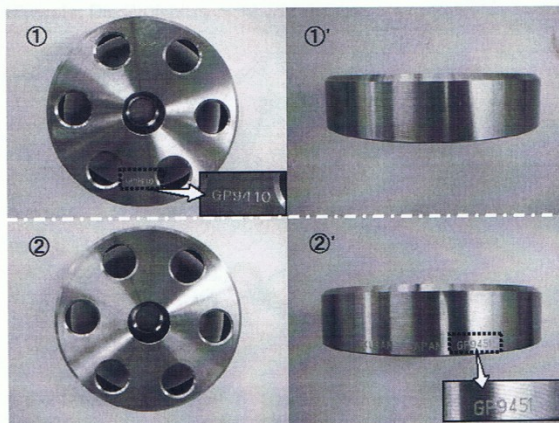
1. Alte Statorgruppe

2. Neue Statorgruppe (Abhilfeteil)

* Der Schlauch an der neuen Statorgruppe ist länger und gerade (vgl. 2' mit 1' oben).

3. Die neue Statorgruppe hat eine blaue Farbmarkierung am Steckverbinder.

- Schwungrad komplett



1-1'. Alte Schwungradgruppe

2-2'. Neue Schwungradgruppe

* Bei der neuen Schwungradgruppe ist an der Seite "GP9451" eingestanzt, bei der alten Schwungradgruppe ist an der Seite "GP9410" eingestanzt.



Inspektion

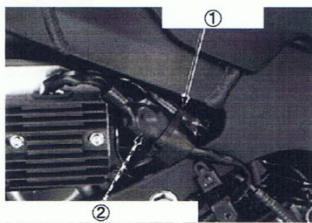
Hinweis: Beachten Sie bei der Durchführung der Arbeiten die Absätze Warnung und Hinweis im Kapitel BATTERIE / LADESYSTEM des zugehörigen Werkstatthandbuchs.



Lichtmaschinenstator Inspektion:

Die linke Mittelverkleidung ausbauen.

Den Kabelbinder entfernen und den 3-poligen (naturfarbenen) Lichtmaschinenstecker trennen.

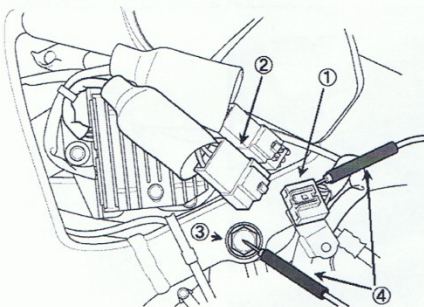


1. Kabelbinder
2. 3P-Stecker (natur)

Die Durchgängigkeit zwischen Statorspule und Masse bestimmen. Dazu mit einem Multimeter jeweils den Widerstand zwischen den drei gelben Klemmen des lichtmaschinenseitigen Steckers und Masse messen. Die Prüfspitze wie gezeigt von der Kabelseite einführen und Klemme und Kabelisolierung nicht beschädigen.



Hinweis: Die Prüfspitze nicht von der Anschluss-Seite her einführen, damit die Öffnungen nicht geweitet werden.



1. Lichtmaschinenseitiger 3P-Stecker (natur)
2. Reglerseitiger 3P-Stecker (natur)
3. Masse
4. Prüfspitze

SOLLWERT: Unendlicher Widerstand



Wenn der Widerstand den Sollwert nicht einhält, deutet das auf einen Kurzschluss und defekten Stator hin. Ersetzen Sie nicht nur die defekte Statorgruppe, sondern auch die Schwungradgruppe durch Abhilfeteile. Ausbau und Einbau von Lichtmaschinendeckel, Stator und Schwungrad sind im Kapitel LICHTMASCHINE des zugehörigen Handbuchs beschrieben.

Lichtmaschinendeckel Ausbau:



Stator Ein-/Ausbau:



Schwungrad Ein-/Ausbau:



Lichtmaschinendeckel Einbau:

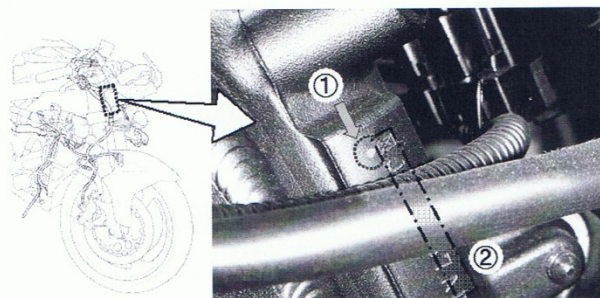


Hinweis: Wenn entweder nur die Schwungradgruppe oder nur der Statorgruppe ausgetauscht wird, kann in der Kombination keine befriedigende Ladeleistung erzielt werden, weil das Abhilfe-Schwungrad (31110-MEL-D21) einen anderen Magnetfluss hat.

Zum Schluss die unteren und/oder mittleren Verkleidungen wieder anbauen.

Kennzeichnung

Bringen Sie nach der Arbeit eine Stanzmarkierung links unter der "Fahrzeug-Identifikationsnummer" (VIN) rechts am Steuerkopfrohr an (siehe Abbildung).



1. Körnermarkierung
2. VIN